Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern

– Abteilung Pflanzenschutzdienst –

LALLF MV • Graf-Lippe-Str. 1 • 18059 Rostock

Telefon: 0381-4035-470
Telefax: 0381-4035-490
E-Mail:
juliane.braun@lallf.mvnet.de
Rostock, 27.04.2021
Bearbeiter: Fr. Braun

Freilandgemüsebau-Hinweis

Ausgabe 07/2021

Kohlgemüse:

Eine Jungpflanzenbehandlung gegen die Kleine Kohlfliege (*Delia radicum*) bei Freilandpflanzung ohne Abdeckung (Vlies, Kulturschutznetz) ist angeraten. Nachfolgend eine Übersicht von einsetzbaren Insektiziden:

Präparat Wirkstoff	**Kultur**	**Schad-organismus**	**Anwendung**	**Anwendungs-bestimmungen**
Minecto One Cyantraniliprole 200 g/l	**Kopfkohle, Blumenkohle** Freiland		**Kultur:** von BBCH 12 **Technik:** spritzen **max. 2 x 187,5 g/ha** **max. 2 x Kultur/Jahr** Wasser: 200-1000 l/ha Abstand: mind. 7 Tage **WZ: 3 Tage**	**B1, GHS09** NT102, NW607-1, NW705, NW800, NW642-1, NW470
Spintor Spinosad 500 g/l	**Jungpflanzen von Blattkohle, Kohlrabi** Gewächshaus	**Kleine Kohlfliege**	**Kultur:** ab 2. Laubblatt entfaltet **Technik:** gießen **max. 1 x 12 ml/1000 Pfl.** **max. 2 x Kultur/Jahr** Wasser: 3 l/m² **WZ: F**	**B1, N, GHS09** NW468
	Jungpflanzen von Kopfkohle, Blumenkohle Gewächshaus, in Anzuchtgefäßen		**Kultur:** ab 2. Laubblatt entfaltet **Technik:** gießen **max. 1 x 12 ml/1000 Pfl.** **max. 4 x Kultur/Jahr** Wasser: 1-3 l/m² **WZ: F**	**B1, N, GHS09** NW468
Verimark Cyantraniliprole 200 g/l	**Jungpflanzen von Kopfkohle, Blumenkohle** Gewächshaus mit anschließendem Auspflanzen		**Kultur:** BBCH 12-15 **Technik:** gießen **max. 1 x 15 ml/1000 Pfl.** **max. 2-4 x Kultur/Jahr** Wasser: 2-3 l/1000 Pfl. max. 600 ml/ha Mittel **WZ: F**	**Notfallzulassung (Art. 53), gültig von:** 11.03.-08.07.2021 **B1, GHS09** NW470, NZ113, NZ114, SS110-1, SS2101, NN3001, NN1002, SS206

Die obigen Angaben ersetzen nicht die genaue Beachtung der Gebrauchsanleitungen der PSM.
Die Auflagen zum Anwender-, Verbraucher-, und Umweltschutz sind einzuhalten.
Die Weitergabe des Hinweises -auszugsweise oder im Original- ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Wichtiger Hinweis zu Verimark:

- Anwendungsbestimmungen ohne Codierung -
Für den Fall, dass die behandelten Jungpflanzen im Freiland ausgepflanzt werden: Zum Schutz des Grundwassers kein Auspflanzen der behandelten Jungpflanzen auf Flächen, auf denen in diesem und dem vorausgegangenen Kalenderjahr Pflanzenschutzmittel angewendet wurden, die den Wirkstoff Cyantraniliprole (z.B. Minecto One, Benevia, Lumiposa) enthalten.

Zum Schutz des Grundwassers keine zusätzlichen Anwendungen von Mitteln mit dem Wirkstoff Cyantraniliprole auf derselben Fläche innerhalb dieses und des folgenden Kalenderjahres.

Spargel:

Zur Überwachung des Flugzeitraumes der **Spargelfliege** (*Plioreocepta poeciloptera*) können **grüne Stableimfallen** genutzt werden. Dabei sollten 3 bis 5 Fallen pro Feld mit einem Mindestabstand von 15 m aufgestellt werden. Die Stableimfallen sollten mind. 20 m vom Feldrand entfernt positioniert werden. Pro Woche sollten die Fallen 1-2x kontrolliert werden. Aktuell sollte ab 5 Tieren/Leimfalle und Kontrolltermin Pflanzenschutzmittel zum Schutz der Anlagen eingesetzt werden.

Rechtliches:

Neue Zulassungen

Präparat Wirkstoff	**Kultur**	**Schad-organismus**	**Anwendung**	**Anwendungs-bestimmungen**
U46 D Fluid 2,4-D, 500 g/l	**Spargel** Freiland	**2-keimblättrige Unkräuter**	**Kultur:** nach dem Stechen, nach der Ernte **Technik:** spritzen, Einzelpflanzenbehandlung mit Rückenspritze und Abschirmung **max. 1 x 0,015 l/100 m²** **max. 1 x Kultur/Jahr** Wasser: 10 l/100 m² **WZ: F**	**B4, GHS05/07/09** NW470, NW706 (20 m), SE110, SS110-1, SS120-1, SS2101, SS610,
Zorvec Enicade Oxathiapiprolin, 100 g/l	**Rettich, Radieschen** Freiland	**Falscher Mehltau** (*Peronospora parasitica*)	**Kultur:** ab 3. Laubblatt entfaltet (BBCH 13) **Technik:** spritzen **max. 2 x 0,15 l/ha** **max. 2 x Kultur/Jahr** Wasser: 200 bis 400 l/ha Abstand: 7-10 Tage **WZ: 7 Tage**	**B4, GHS07/09** NW468, NW642-1, SS110-1, SS2101, SS530, SS610

Hinweis:
Wartezeit F: Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich.

Zulassungsverlängerungen

Präparat	Neue Zulassungs-Nr.	Zulassung bis
DiPel DF	00A304-00	**30.04.2023**
Aliette WG	043099-00	**30.04.2023**
CATO	034078-00	**30.04.2023**
Serenade ASO	007918-00	**30.04.2023**
SpinTor	005314-00	**30.04.2023**
Vivando	025628-00	**30.04.2023**